

Die HAW Hamburg unterhält eine sogenannte Campus-Lizenz für LabVIEW, die es MitarbeiterInnen und Studierenden der Hochschule erlaubt, das LabVIEW-Entwicklungssystem für Hochschulzwecke zu installieren und zu nutzen.

Um die jeweils aktuelle Version von LabVIEW jeder Nutzerin und jedem Nutzer rasch zur Verfügung stellen zu können, werden die Installationsmedien auf einem NAS gespeichert und können aus dem IP-Adressraum der HAW (141.22.xxx.xxx), **jedoch nicht per WLAN (eduroam)**, auf folgende Weise abgerufen werden.

Es ist eine SMB-Freigabe („Samba“) eingerichtet, so dass von Windows-Rechnern aus mit der Methode „Netzlaufwerk verbinden“ eine Verbindung aufgebaut werden kann. Von Rechnern mit Linux oder iOS sind die jeweils analogen Wege möglich.

Freigabe:	\\141.22.36.75\LabVIEW
Name der Freigabe:	„LabVIEW“
Passwort:	„LabVIEW“
Lizenz Mitarbeiter:	M61X74933
Lizenz Studierende:	Diese Seriennummer ändert sich jährlich und ist gesondert im Wurzelverzeichnis der Freigabe „LabVIEW“ abgelegt

Nach erfolgreicher Verbindung sollte ein Laufwerk wie in Abbildung 3 zur Verfügung stehen, in dem je LabVIEW-Version ein Ordner vorhanden ist. Der gewünschte Ordner sollte vor der Installation auf einen lokalen Datenträger kopiert werden.

Bis LabVIEW 2014 sind jeweiligen Installationsordner die ISO-Dateien der Installations-DVDs enthalten, die mittels eines entsprechenden Programms direkt als Laufwerke gemountet werden können (z. B. UltraISO). Die Installation beginnt durch Mounthen der ersten DVD, z. B. „ASLSP15DVD1.iso“ und Ausführen der enthaltenen Datei „setup.exe“. Die weiteren DVDs werden nach Bedarf während der Installation angefordert; hierbei genügt es, das jeweils nächste angeforderte Medium auf den gleichen Laufwerksbuchstaben zu mounten; die Installation fährt dann nach einem Moment selbsttätig fort.

Ab Version „2015 Fall“ liefert National Instruments LabVIEW nicht mehr auf DVDs, sondern sämtliche Dateien auf einem USB-Stick aus, so dass die Installation ab dieser Version direkt durch Ausführen der enthaltenen „setup.exe“ gestartet wird. Das Mounthen der .iso-Dateien entfällt also.

Im Rahmen der Installation ist die o. g. Lizenznummer einzugeben sowie die installierte Version durch Eingabe eines persönlichen National Instruments-Accounts, der auf der Seite ni.com einzurichten ist, zu aktivieren.

Fragen und Anmerkungen zur Installation bitte an

Alexander v. Stryk

Alexander.vonStryk@haw-hamburg.de

Tel. -8723

Beispieleinrichtung unter Windows 10:

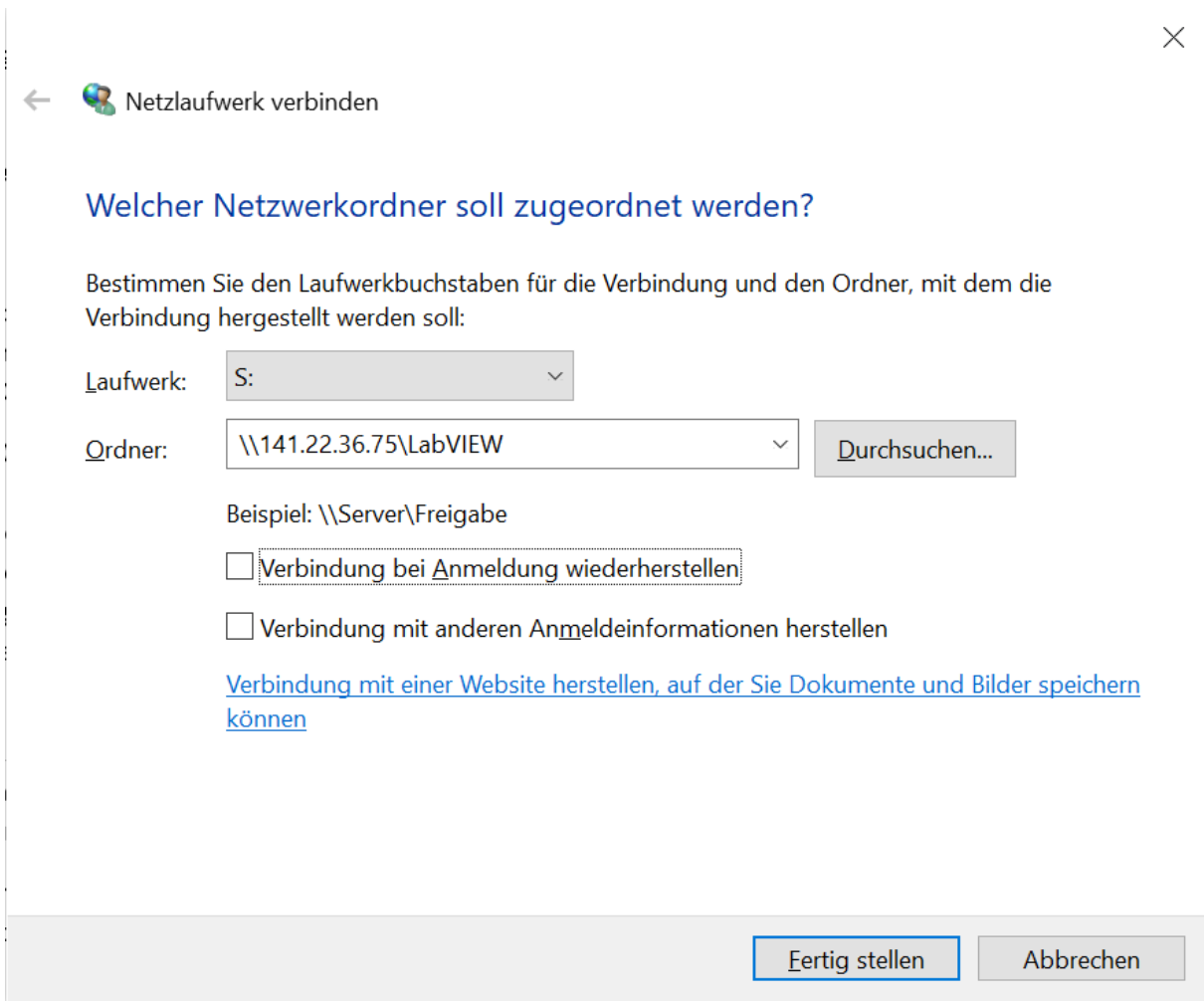


Abbildung 1 „Netzlaufwerk verbinden“ unter Win10

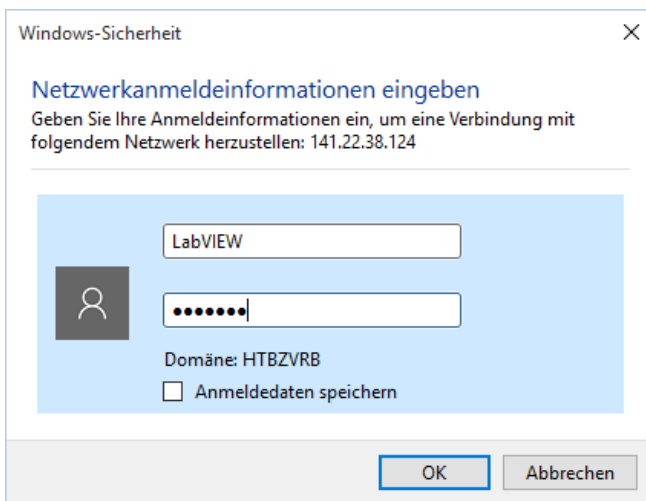


Abbildung 2 Anmeldedaten LabVIEW / LabVIEW

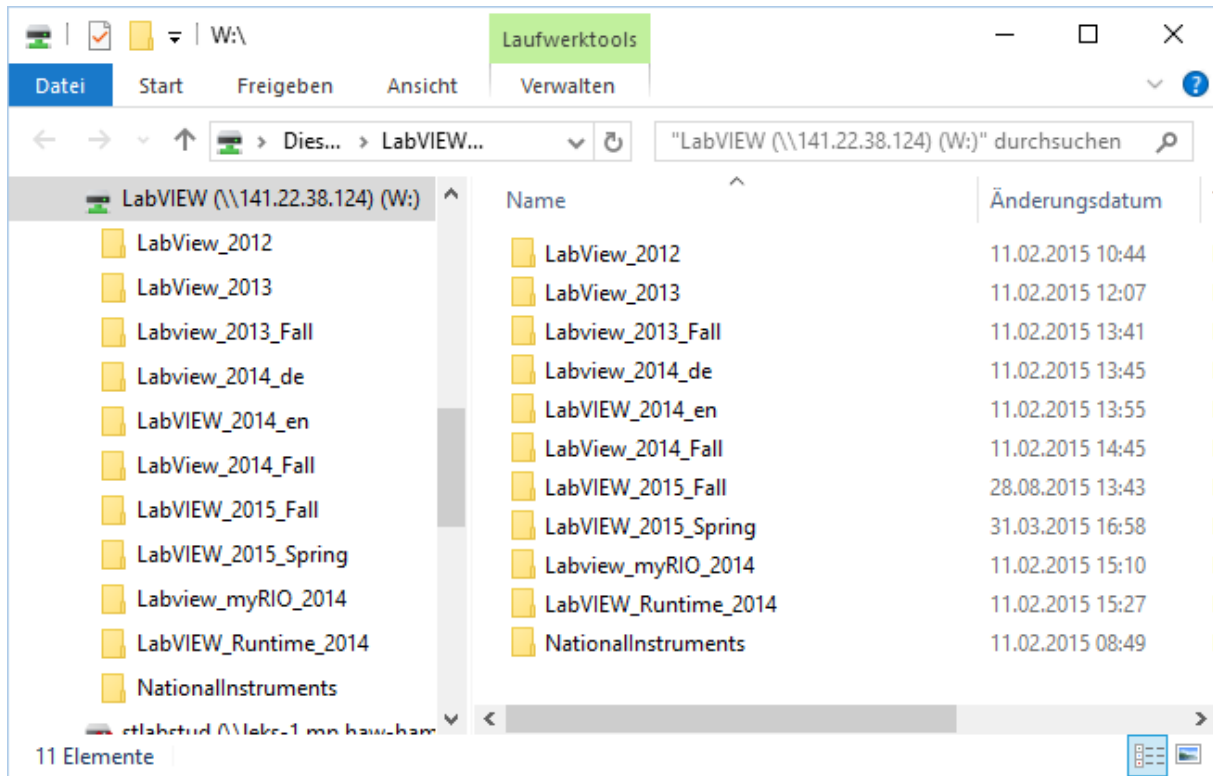


Abbildung 3 Beispielscreenshot der LabVIEW-Freigabe